

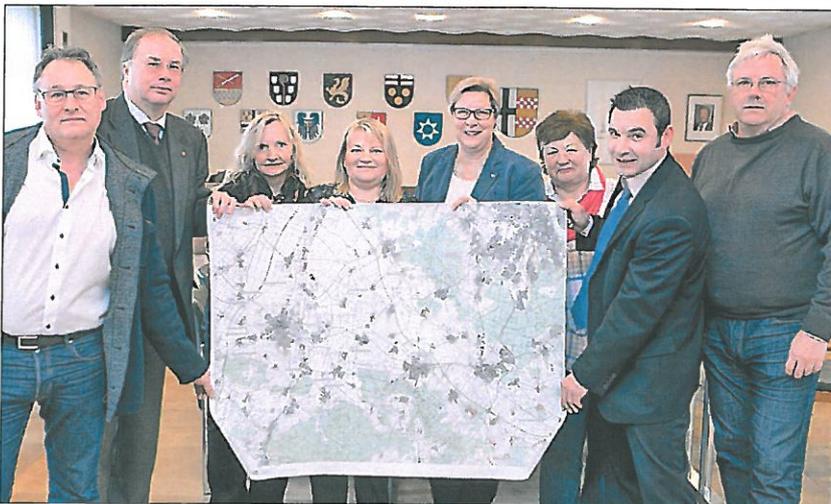
Essig, Ludendorf und Teile von Odendorf werden bis Juni an VDSL- Internet angeschlossen

Bürger in Swisttal können aufatmen

Der Bonner Anbieter bn:t verspricht bis zu 100 Mb/s – Auch vom Odendorfer Gewerbegebiet bis zur Bahnlinie



Gemeindeverwaltung, Ortsvorsteher und Vertreter der Telekommunikationsfirma bn:t freuen sich in Essig über die Fertigstellung des ersten Verteilerkastens für das schnelle Internet. Fotos: JOST



Das Gemeindegebiet von Swisttal soll schon bald an das schnelle Internet angeschlossen werden, das hoffen Ortsvorsteher, Gemeindeverwaltung und Vertreter der Firma bn:t.

Swisttal. Eine schnelle Internet-Verbindung soll in den Swisttaler Ortschaften Essig und Ludendorf spätestens im Juli möglich sein, bis zu 100 Mb/s fließen dann voraussichtlich durch die Glasfaserkabel. Auch das Gewerbegebiet von Odendorf und der dahinterliegende Ortsteil bis an die Bahnlinie werde an das VDSL angeschlossen, das versprochen Günther Blatzheim vom regionalen Telefon- und Internetanbieter bn:t und die Erste Beigeordnete der Gemeinde Swisttal, Petra Kalkbrenner, bei einer Pressekonferenz.

Auch der Rest von Odendorf könne auf eine flotte Internetleitung bis zum Ende des dritten Quartals 2015 hoffen, wenn erst die Bahnlinie überquert sei. Eine schnelle Internetverbindung zähle heute zu den wesentlichen Bausteinen der Infrastruktur und habe sich von einem weichen zu einem harten Standortfaktor entwickelt, wusste Kalkbrenner. „Nicht nur die Unternehmen sind auf eine gute und sichere Internetanbindung angewiesen, selbst die Schulkinder müssen ihre Hausaufgaben heute per Internet erledigen“, kannte sie die Bedeu-

tung für so gut wie jeden Bürger. Die Gemeinde arbeite seit Jahren am Ausbau und der Verbesserung der Breitbandversorgung, maßgeblich seien jedoch die Netzbetreiber, da die Gemeinde selbst hier nicht tätig werden könne. Schon in den vergangenen Jahren habe man durch ständige Gespräche mit der Deutschen Telekom sowie privaten Netzbetreibern, aber auch durch die Unterstützung privater Initiativen, in vielen Ortsteilen positive Veränderungen erreichen können.

An fünf verschiedene Ortsnetze angebunden

Größtes Hemmnis sei bislang die Definition der Unterversorgung gewesen, wonach man selbst mit 1 MB/s schon als ausreichend versorgt galt, und die fehlende wirtschaftliche Rentabilität für die Netzbetreiber. Abgesehen davon verfüge die Gemeinde Swisttal auch nicht über ein einheitliches Telefonnetz, sondern sei an nicht weniger an fünf verschiedene Ortsnetze angebunden, was eine flächendeckende Versorgung weiter erschwere. Doch mittlerweile habe man einen Durchbruch erzielen können, weil sich das Bonner Unternehmen bn:t stärker in der Gemeinde Swisttal engagieren wolle.

Das Unternehmen bn:t habe bereits Miel und Olheim mit einer Breitbandversorgung beglückt, jetzt wolle man auch die Ortsteile Odendorf, Essig und Ludendorf an das schnelle Internet anschließen, bestätigte Geschäftsführer Günther Blatzheim. Derzeit sei man dabei, die eigenen Verteilerkästen in den Ortschaften aufzustellen und sich mit dem bisherigen Netzanbieter, der Deutschen Telekom AG, über das weitere Vorgehen abzustimmen. Zugleich würden die notwendigen Tiefbauarbeiten für den VDSL-Ausbau gestartet, insgesamt investiere das Unternehmen für den Anschluss der drei Ortschaften einen hohen sechsstelligen Betrag. Mit der Fertigstellung der Ausbauarbeiten rechnet Blatzheim Ende des zweiten Quartals 2015 für die Ortschaften Essig und Ludendorf sowie für den Gewerbegebiet von Odendorf und den dahinterliegenden Ortsteil bis zur Bahnlinie.

Versorgung der besonders benachteiligten Gebiete geplant

Als zweiten Bauabschnitt habe

bn:t bereits mit der konkreten Planung für die Versorgung der besonders benachteiligten Gebiete nordwestlich der Landstraße L11 in Oldendorf begonnen, wozu allerdings die Bahntrasse unterquert werden müsse.

An der Fußgängerunterführung sei ein Leerrohr bereits vorhanden, derzeit sei man in Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG bezüglich einer Nutzungsüberlassung. Hier hoffe man auf eine baldige Einigung, dann sei der Anschluss der Anwohner des Bendenweges einschließlich der Neubaugebiete und der umliegenden Straßen mit schnellem Internet rasch möglich.

Wenn alles glatt laufe, könne dies bereits im dritten Quartal 2015 der Fall sein, gibt sich Blatzheim zuversichtlich.

Schon jetzt könnten sich Interessenten aber an das Unternehmen wenden und sich über Anschlussmöglichkeiten beraten lassen. Der Wechsel des Telefonanbieters sei dabei für den Kunden sehr einfach, denn bn:t übernehme die komplette Abwicklung. Die Telefonnummer bleibe erhalten und auch die bisher verwendeten Telefonapparate könnten weiterhin genutzt werden. Für Kundenservice sei ebenfalls gesorgt, unter anderem mit einer eigenen Geschäftsstelle am Neuen Markt 52 in Meckenheim.

Weitere Auskünfte gibt es bei einem Informationsabend im Dorfhaus Ludendorf am Dienstag, 21. April, um 19 Uhr für die Ortschaften Ludendorf und Essig sowie das Gewerbegebiet von Odendorf. Für die anderen Odendorfer Haushalte werde es zu einem späteren Zeitpunkt, wenn man klarer sehe, ebenfalls eine Informationsveranstaltung geben.

- JOST -